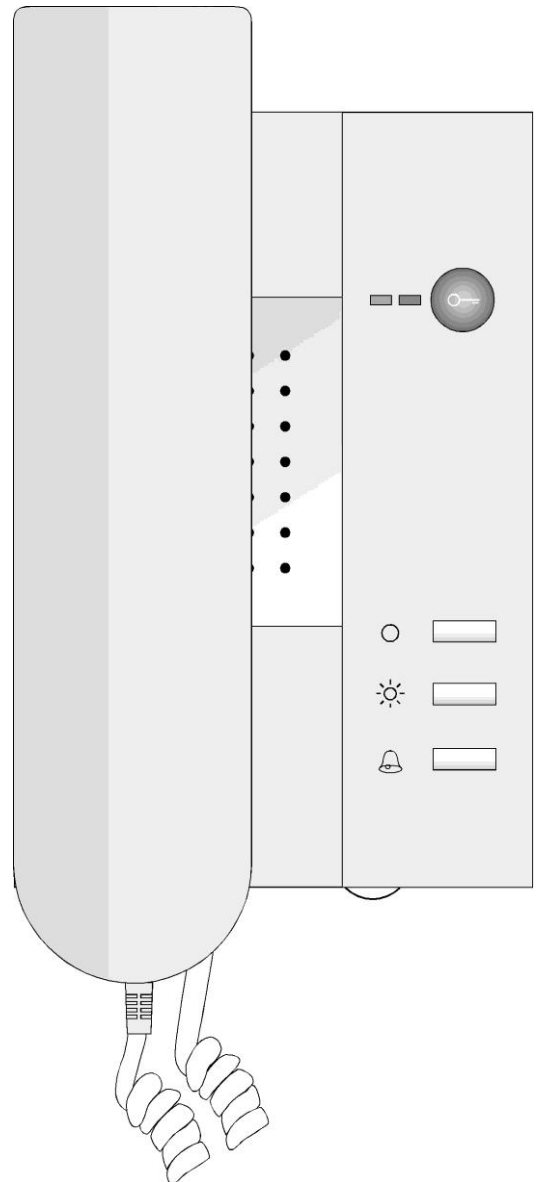


# Produktinformation

## Haustelefon

# IMM1000



## Inhaltsverzeichnis

<b>Lieferumfang</b> .....	<b>2</b>
<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>3</b>
Installation – Schutzmaßnahmen .....	3
<b>Geräteübersicht</b> .....	<b>4</b>
<b>Technische Daten</b> .....	<b>4</b>
<b>Anzeige- und Bedienelemente</b> .....	<b>5</b>
<b>Bestimmungsgemäßer Gebrauch</b> .....	<b>5</b>
Max. Anzahl IMM1000 im 2-Drahtbetrieb .....	5
Max. Anzahl IMM1000 im 3-Drahtbetrieb .....	6
<b>Kurzbeschreibung</b> .....	<b>6</b>
<b>Montage und Installation</b> .....	<b>7</b>
Unterschale montieren .....	7
Leitungen anschließen .....	7
Oberschale aufrasten .....	8
Öffnen des Gerätes .....	8
<b>Anschließen der Leitungen</b> .....	<b>8</b>
Anschlussleitungen .....	8
Schaltungsbeispiel .....	9
Anschlussplan 2-Drahttechnik .....	9
Anschlussplan 3-Drahttechnik .....	9
<b>Einstellungen</b> .....	<b>10</b>
Steckbrücke J1 – 3-Draht-Sonderbetrieb .....	10
Ruftonauswahl .....	10
<b>Konfigurationsmöglichkeiten</b> .....	<b>11</b>
<b>Programmierung</b> .....	<b>11</b>
Manuelle Programmierung .....	11
Hinweise zur Programmierung mit dem Servicegerät TCSK-01 .....	14
<b>Reparatur</b> .....	<b>14</b>
Austausch einer Innenstation – Klingeltaste programmieren .....	14
<b>Reinigung</b> .....	<b>15</b>
<b>Konformität</b> .....	<b>16</b>
<b>Entsorgungshinweise</b> .....	<b>16</b>
<b>Gewährleistung</b> .....	<b>16</b>
<b>Service</b> .....	<b>16</b>

## Lieferumfang

1 x Innenstation IMM1000  
    Produktinformation  
    Bedienungsanleitung

## Sicherheitshinweise

**!** Achtung! Montage, Installation, Inbetriebnahme und Reparaturen elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden, dabei sind die geltenden Normen und Vorschriften für die Anlageninstallation einzuhalten.

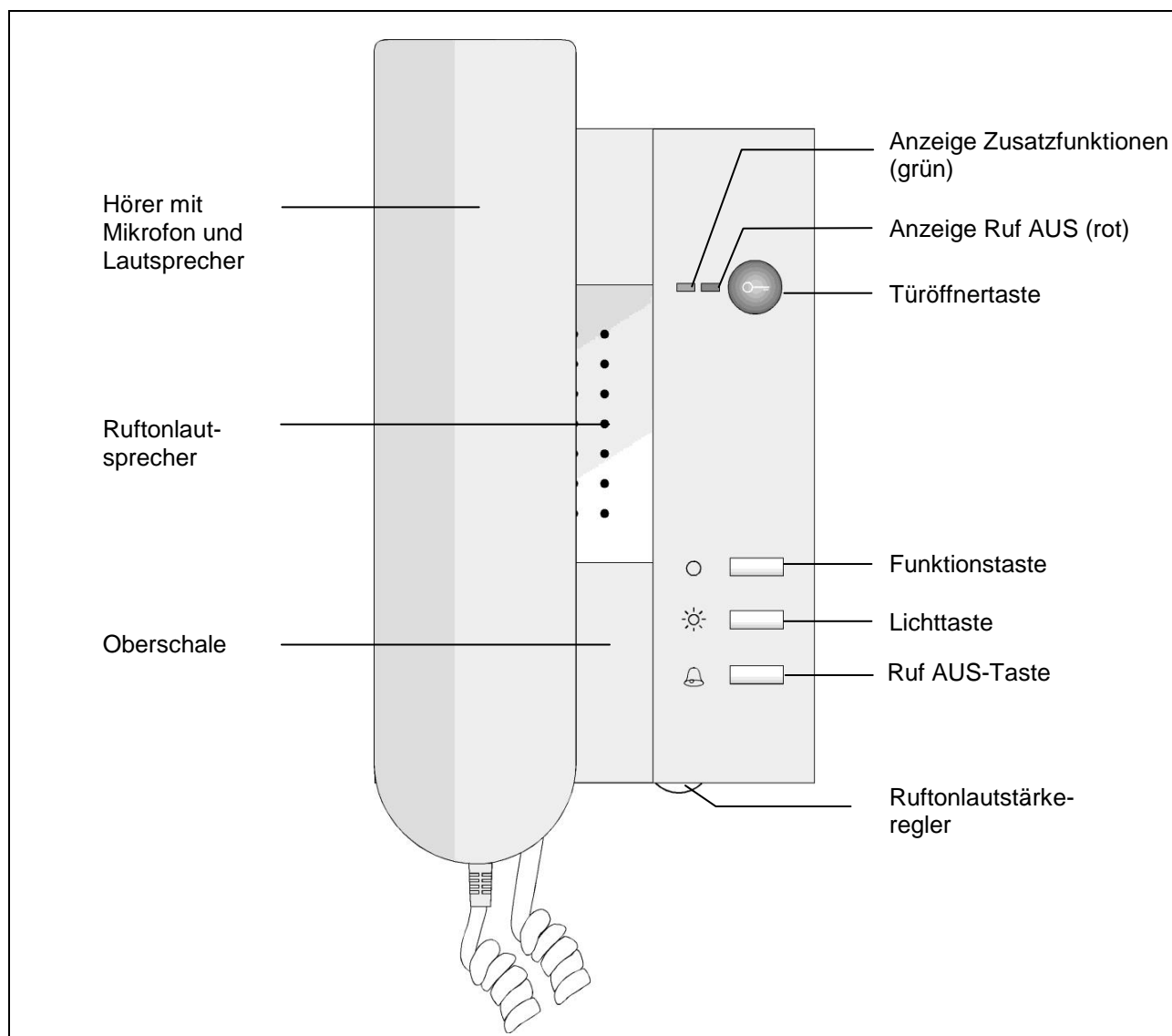
Bei der Installation von TCS:BUS-Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800 zu beachten. Unter anderem:

- getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm Durchmesser,
- Vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.

### **Installation – Schutzmaßnahmen**

**!** Durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen ist dafür zu sorgen, dass an den Anschlüssen a, b, P, E jeweils eine Spannung von 32 V DC nicht überschritten wird.

## Geräteübersicht



## Technische Daten

Versorgungsspannung:	+24 V $\pm$ 8 % (über Versorgungs- und Steuergerät)	
Gehäuse:	Kunststoff, Farbe nach Preisliste	
Abmessung (in mm)	Gehäusemaß:	H 146 x B 98 x T 27
	Montagemaß:	H 300 x B 98 x T 43
Gewicht:	310 g	
Zulässige Umgebungstemperatur:	0 °C ... + 40 °C	
Schutzart:	IP 40	
Eingangsstrom in Ruhe	2-Drahtbetrieb:	I(a) = 2,1 mA
	3-Drahtbetrieb:	I(a) = 0,4 mA, I(P) = 1,7 mA
Maximaler Eingangsstrom:	I(Pmax) = 78 mA	

## Anzeige- und Bedienelemente

Hörer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprechen zur Außenstation</li> <li>• Sprechen beenden</li> </ul>
Anzeige Ruf AUS (rot)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ruf AUS aktiviert oder</li> <li>• Anzeige Sprachkanal belegt</li> </ul>
Anzeige Zusatzfunktionen (grün)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Türruf, Sprechen aktiv</li> <li>• Türöffnerautomatik oder Rufumleitung</li> <li>• alternativ Türzustandsanzeige</li> </ul>
Türöffnertaste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tür öffnen</li> <li>• Lichtschaltfunktion auslösen*</li> <li>• Ruftonauswahl Türruf von Außenstation</li> </ul>
Ruf AUS-Taste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ruf ton abstellen</li> <li>• Programmierung (Schritt 1)</li> </ul>
Lichttaste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lichtschalten</li> <li>• Ruf tonauswahl Etagenruf (Ruf von der Wohnungstür)</li> </ul>
Funktionstaste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Steuerfunktion 8</li> <li>• Internrufen (zur Innenstation)</li> <li>• Türöffnerautomatik</li> <li>• Ruf tonauswahl Internruf (von Innenstation)</li> <li>• Ruf umleitung</li> </ul>
Ruf tonlautstärkeregler	Ruf tonlautstärke stufenlos einstellbar

\* wenn Lichtschaltfunktion in der Außenstation aktiviert ist

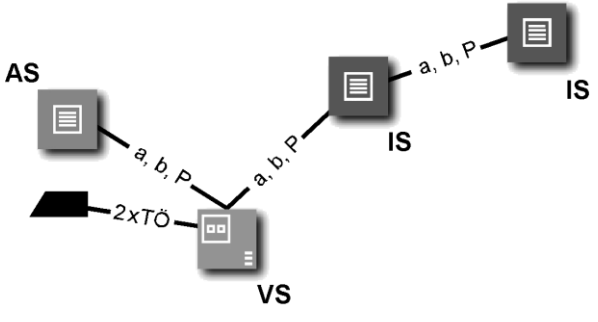
## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Das IMM 1000 ist als Haustelefon für den Betrieb in TCS-Audio- und Videoanlagen geeignet. Es verfügt über die grundlegenden Leistungsmerkmale wie Sprechen, Türöffnen, Ruf tonausgabe.
- Es ist für die Aufputzmontage geeignet.

### Max. Anzahl IMM1000 im 2-Drahtbetrieb

bei Verwendung von Versorgungs- und Steuergerät	Max. Anzahl IMM1000	
BVS20 oder NBV1000, 1 Strang	10	
BVS100, auf 3 Stränge verteilt	40	
VBVS05, 1 Strang	15	

**Max. Anzahl IMM1000 im 3-Drahtbetrieb**

bei Verwendung von Versorgungs- und Steuergerät	Max. Anzahl IMM1000	
BVS20 oder NBV1000, 1 Strang	20	 <p>AS Außenstation VS Versorgungs- und Steuergerät IS Innenstation Hinweis: Die Anzahl der maximal anschließbaren AS ist begrenzt und wird in deren Produktinformation beschrieben!</p>
BVS100, auf 3 Stränge verteilt	80	
VBVS05, 1 Strang	90	
BVS20 + NGV1011, 1 Strang	90	
BVS100 + NGV1011, 3 Stränge	270	

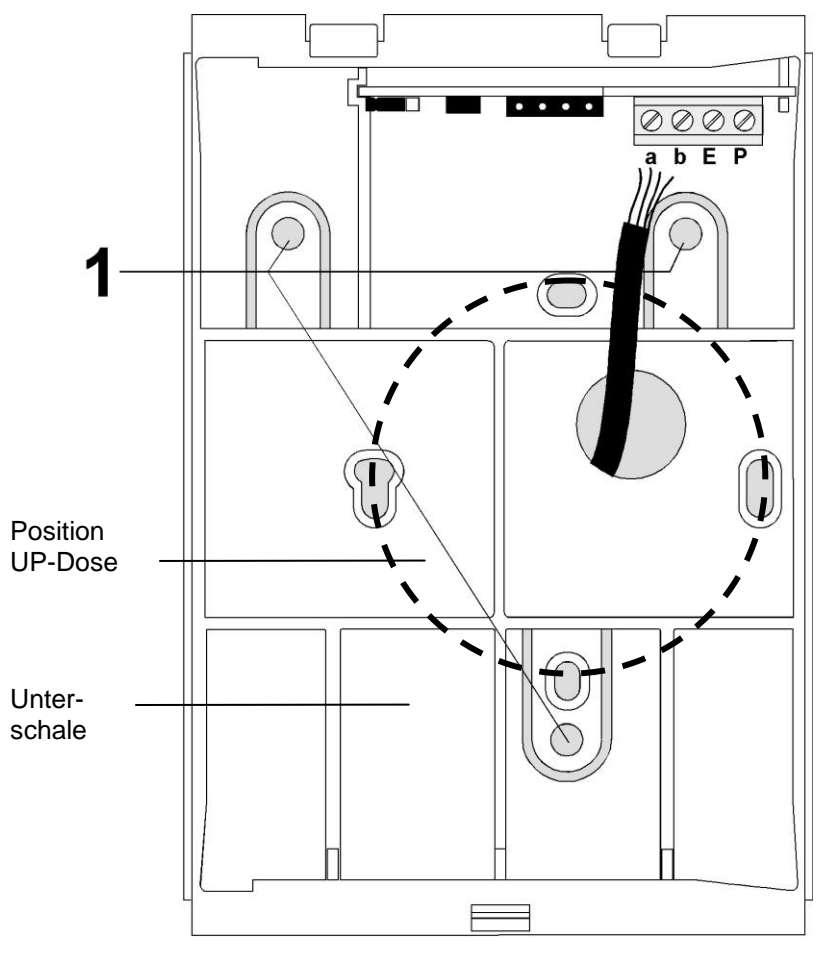
**Kurzbeschreibung**

- Gegensprechen
- Gehäuse aus antistatischem und recycelbarem Kunststoff
- blaue Türöffnertaste mit aktivierbarer Etagentüröffnerfunktion
- Lichttaste
- 1 Funktionstaste ab Werk mit Steuerfunktion belegt / aktivierbare Alternativbelegung
- Internruf, Türöffnerautomatik, Rufumleitung
- Auswahl aus 13 Ruftönen
- akustische und optische Rufunterscheidung zwischen Haus-, Wohnungstür und Internruf
- akustische Türunterscheidung für 2 Türen
- Rufonlautstärke / manuell einstellbar
- Rufonabschaltung mit optischer Anzeige
- 1 Parallelruf aktivierbar
- optische Kurzzeitspeicherung von Türrufen
- optische Besetztanzeige bei bestehender Sprechverbindung
- Mithörsperre und automatische Gesprächsabschaltung

## Montage und Installation

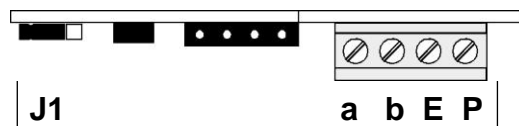
### Unterschale montieren

1. Um die Anschlusskabel problemlos unterbringen zu können, ist hinter dem Gerät eine Unterputzdose zu setzen. Positionieren Sie die UP-Dose unterhalb der Kabeldurchführung.
2. Montieren Sie die Unterschale an drei Befestigungsbohrungen (1) mit geeigneten Schrauben an der Wand.



### Leitungen anschließen

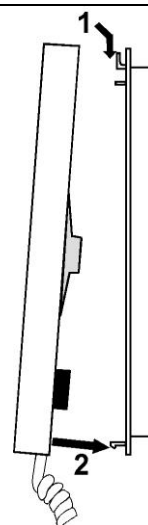
- Minimieren Sie die Länge der Leitungen oberhalb der Unterschale, um die Leitungen problemlos unterbringen zu können und die Leitungen beim Aufrasten der Oberschale nicht einzuklemmen.
- Schließen Sie die Leitungen gemäß Beschriftung an.



Schaltungsbeispiel siehe Seite 8

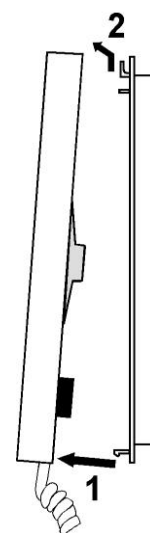
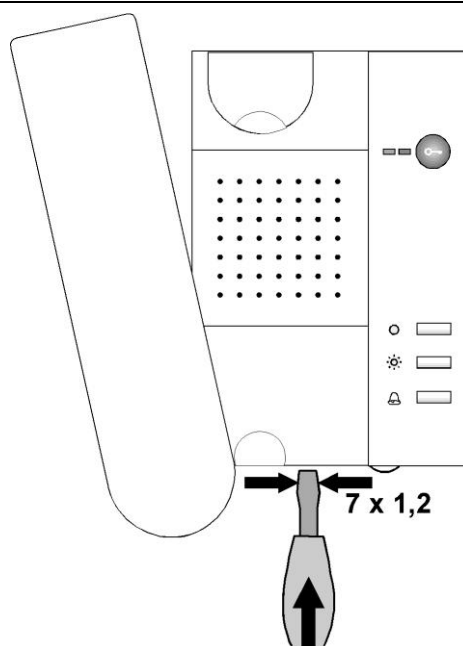
### Oberschale aufrasten

1. Setzen Sie die Oberschale auf die beiden Rastwinkel an der Unterschale auf (1).
2. Platzieren Sie die Hörschnur sorgfältig in der Aussparung in der Oberschale (Beschädigung vermeiden) und rasten Sie die Oberschale ein (2)



### Öffnen des Gerätes

1. An der Unterseite des Gerätes befindet sich eine rechteckige Entriegelungsöffnung. Führen Sie einen Schraubendreher mit ca. 7 mm Breite gerade und mit leichtem Druck in diese Öffnung ein.
2. Die Oberschale lässt sich an der Unterseite abziehen (2).
3. Heben Sie die Oberschale aus den beiden oberen Rastwinkeln heraus.



## Anschließen der Leitungen

### Anschlussleitungen

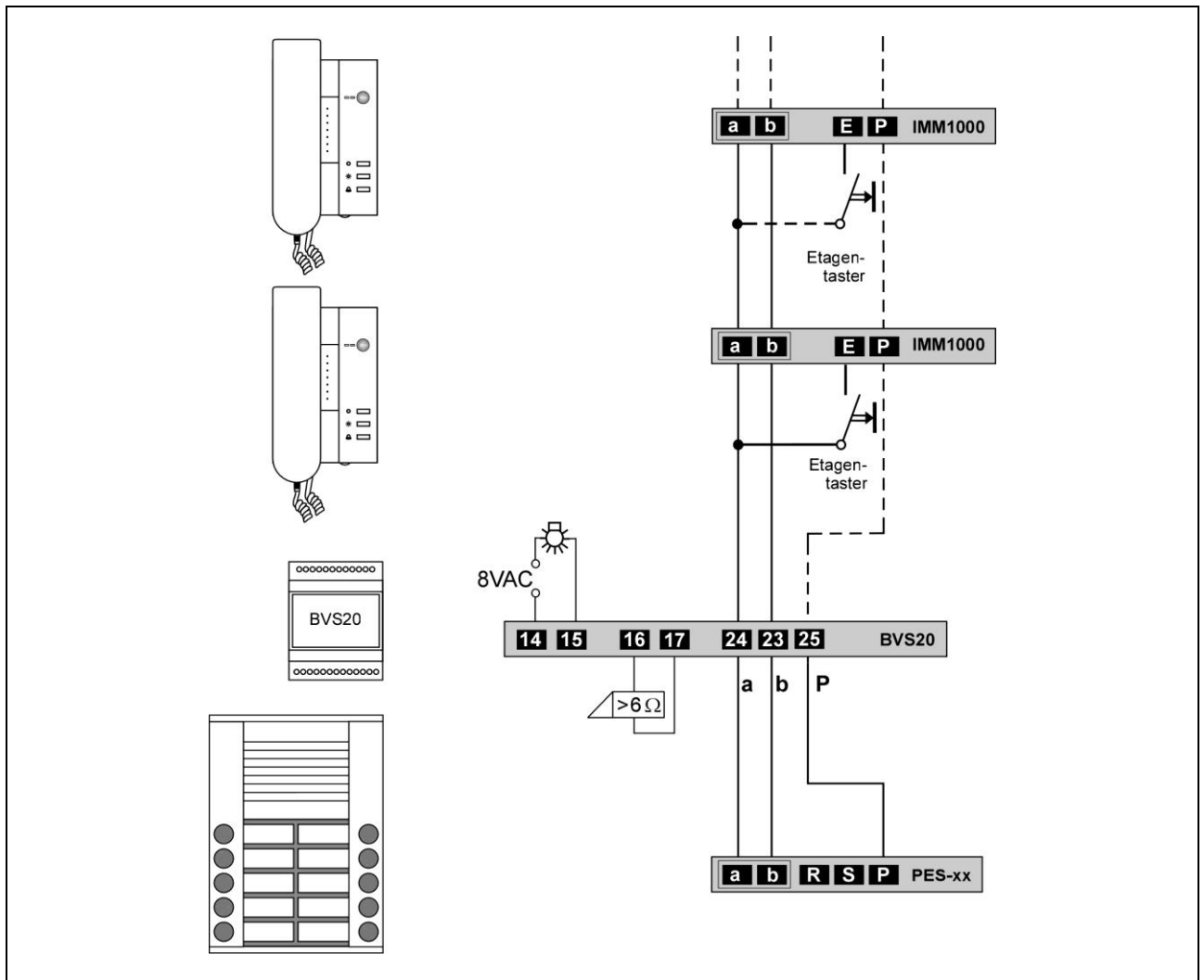
Zulässiger Querschnitt (Durchmesser)	0,2 ... 2,5 mm <sup>2</sup> (Ø 0,5 ... 1,6 mm)
Max. Anzahl Drähte pro Klemmenkontakt	je 2 x 0,8 mm, 3 x 0,6 mm

! Weitere Adern sind mittels Hilfsklemmen anzuschließen!

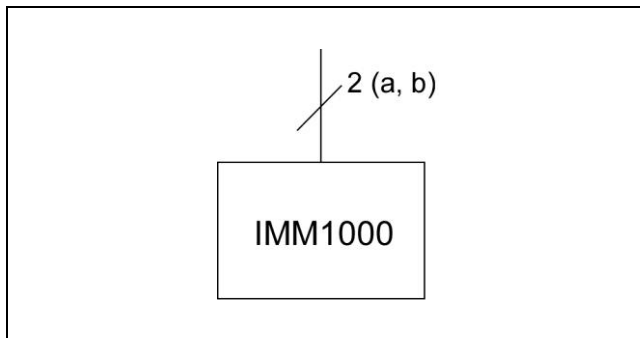
! Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit gleichem Durchmesser in einem Klemmenkontakt.



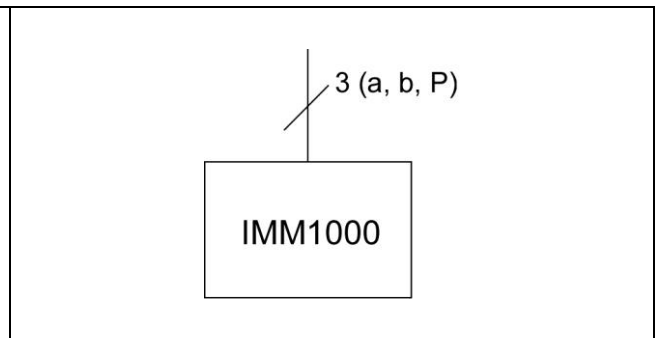
**Schaltungsbeispiel**



**Anschlussplan 2-Drahttechnik**



**Anschlussplan 3-Drahttechnik**



## Einstellungen

### Steckbrücke J1 – 3-Draht-Sonderbetrieb

- Steckbrücke J1 steckt auf beiden Kontaktstiften, d. h. sie ist im Lieferzustand gesteckt.
- Anpassen für 3-Draht-Sonderbetrieb: Entfernen Sie die Steckbrücke J1.

### Ruftonauswahl

Für 4 verschiedene eingehende Rufe (Türrufe 2 verschiedener Außenstationen, Etagenruf, Internruf) können verschiedene Ruftöne ausgewählt werden.

<b>1</b>	Sprechverbindung beenden. Ruf AUS-Taste ca. 8 s lang gedrückt halten. Beide LEDs leuchten und ein Quittungssignal ertönt, die Ruftonauswahl ist aktiviert.	
	Durch Drücken der folgenden Tasten kann ein Rufton gewählt werden. Sie können wählen zwischen 13 Tönen: 7 Alpha-Töne, 6 Gongtöne.	
<b>2a</b>	Türrufton von der Außenstation wählen*	Die <i>Türöffnertaste</i> so oft drücken, bis der gewünschte Rufton ertönt. Der zuletzt gewählte Rufton wird gespeichert.
<b>2b</b>	Türrufton von zweiter Außenstation wählen (falls vorhanden)	Die <i>Funktionstaste</i> ca. 8 s lang gedrückt halten, bis der Signalton erneut ausgegeben wird. Anschließend die <i>Türöffnertaste</i> so oft drücken, bis der gewünschte Rufton ertönt. Der zuletzt gewählte Rufton wird gespeichert.
<b>2c</b>	Türrufton von Etagentür wählen	Die <i>Lichttaste</i> so oft drücken, bis der gewünschte Rufton ertönt. Der zuletzt gewählte Rufton wird gespeichert.
<b>2d</b>	Internrufton wählen	Die <i>Funktionstaste</i> so oft drücken, bis der gewünschte Rufton ertönt. Der zuletzt gewählte Rufton wird gespeichert.
<b>3</b>	Ruf AUS-Taste kurz drücken. Oder wird für ca. 8 s keine Taste mehr gedrückt, beendet das Gerät den Einstellmodus für die Ruftöne automatisch. Mit der Ausgabe eines Signaltones ist die Ruftonauswahl deaktiviert.	

\* Bei erstmaliger Auswahl dieses Türruftones wird auch der für die zweite Außenstation identisch ausgewählt. Erst wenn der Türrufton für die zweite Außenstation einmal separat (2b) ausgewählt worden ist, muss er immer unabhängig ausgewählt werden.

## Konfigurationsmöglichkeiten

Funktion	Manuell	TCSK-01	configo™ Ab Version 1.3.3
Ruftonlautstärke	x	-	-
Ruftöne für Türrufe, Internrufe und Etagenrufe auswählen	x	-	x
Rufton für Türruf 2 auswählen	x	-	x
Parallelzuordnung (Seriennummer zuordnen)	x	x	x
Steuerfunktion 8	x	x	x
Internrufen (alternativ zur Rufumleitung)	x	x	x
Rufumleitung	x	x	x
Türöffnerautomatik	x	x	x
Etagentüröffnerfunktion ein/aus	x	-	x
Audio-AS-Grenze ändern	-	-	x
Ruftonauswahlsperr ein/aus	-	-	x
Programmiersperre ein/aus	x	-	x
Werkseinstellung laden	x	-	x

## Programmierung

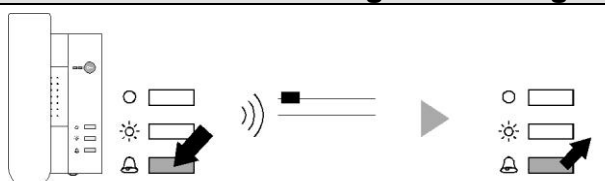
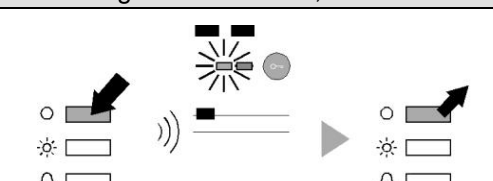
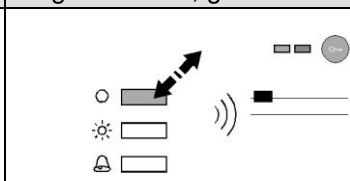
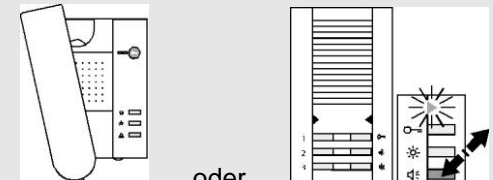
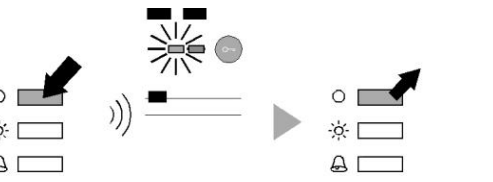
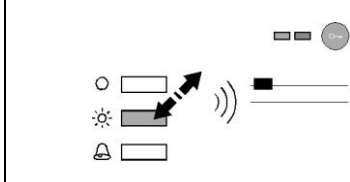
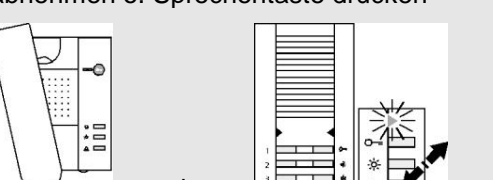
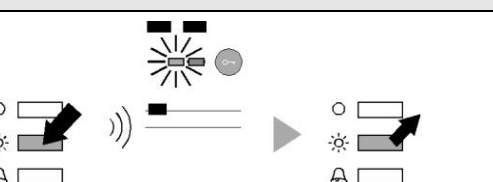
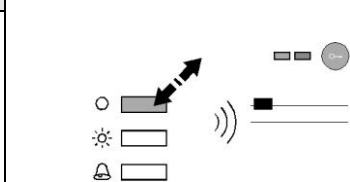
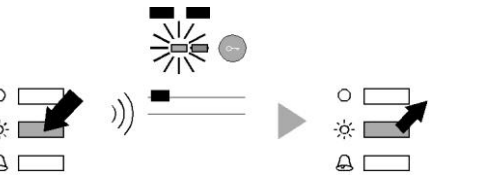
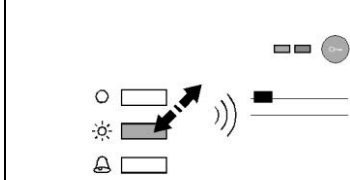
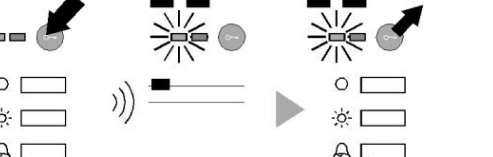
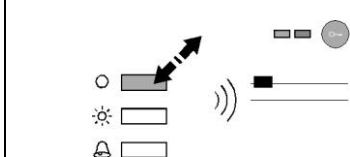
### Manuelle Programmierung

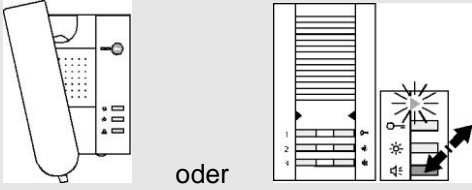
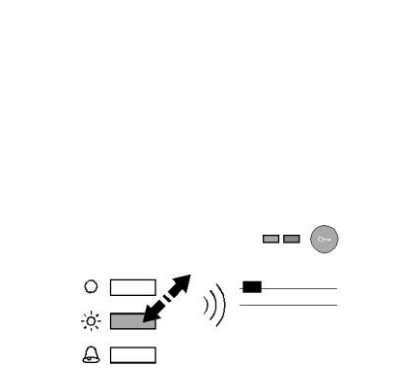
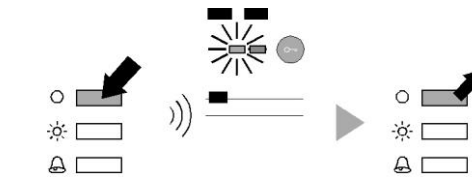
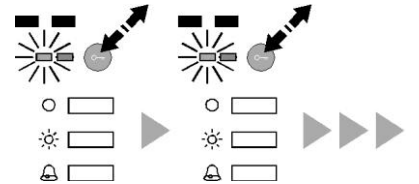
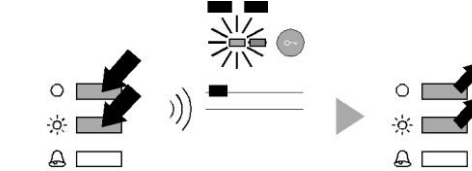
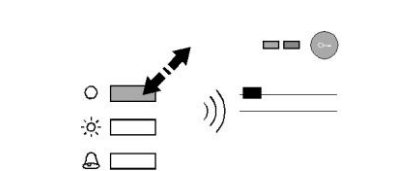
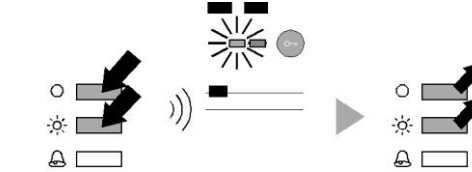
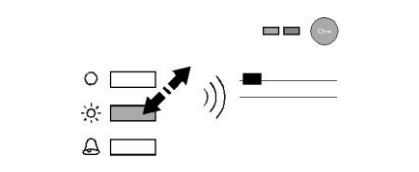
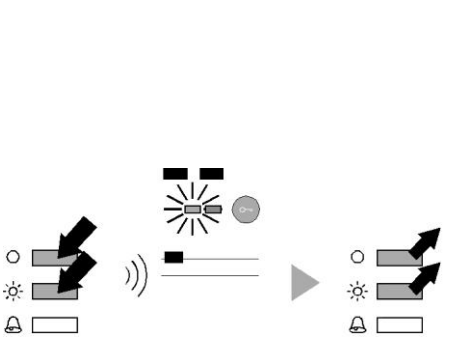
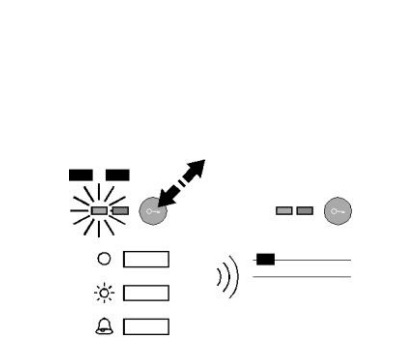
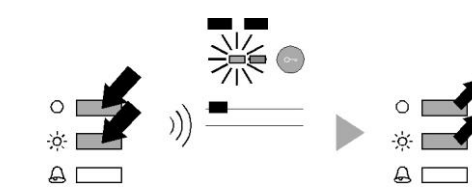
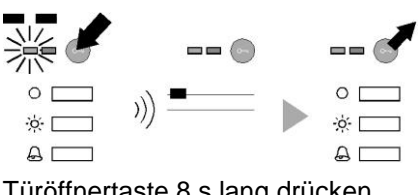
#### Legende zur Programmierung

Taste drücken, bis ...			
Taste kurz drücken		LED blinkt	
Taste loslassen		kurzer Quittungston (NoProg-Ton)	
weiter		wiederholen	

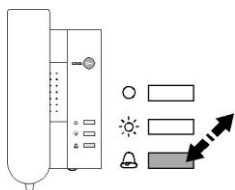
### Die Programmierung erfolgt stets in vier Schritten:

- 1 Einleiten der Programmierung**
- 2 Vorauswahl**
- 3 Endauswahl**
- 4 Beenden der Programmierung**

<b>1 Einleiten der Programmierung</b>		
 <p>Ruf AUS-Taste drücken (8 s), bis kurzer Quittungston ertönt loslassen</p>		
<b>2 Vorauswahl</b>	<b>3 Endauswahl</b>	
<b>Programmierfunktion</b>	Taste drücken (8 s) bis kurzer Quittungston ertönt und grüne LED blinkt, Taste loslassen	Taste kurz drücken, kurzer Quittungston ertönt, grüne LED erlischt
Türöffnerautomatik		
Rufumleitung	<b>An der Ziel-Innenstation ausführen: Hörer abnehmen o. Sprechentaste drücken</b>  <p>oder</p> 	
Internruf (auf Funktionstaste)	<b>An der Ziel-Innenstation ausführen: Hörer abnehmen o. Sprechentaste drücken</b>  <p>oder</p> 	
Steuerfunktion 8 (auf Funktionstaste)		
Etagentüröffnerfunktion einschalten (wenn ausgeschaltet) oder ausschalten (wenn eingeschaltet)		

<p>Parallelruf einschalten</p> <p>Hinweis: Ausschalten der Funktion mit Programmierfunktion <i>Grundeinstellung laden</i>.</p>	<p><b>An der Ziel-Innenstation ausführen: Hörer abnehmen o. Sprechentaste drücken</b></p>  <p>oder</p>	
<p>Türruf 2 wählen *</p>		
<p>Ruftonauswahl sperren</p>		
<p>Erweiterte Programmierung sperren</p>		
<p>Programmiersperren aufheben</p> <p><b>Achtung!</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zuerst am BVS Programmiermodus der Anlage einschalten.</li> <li>• Schritte 1 bis 4 durchführen.</li> <li>• Programmiermodus der Anlage ausschalten.</li> </ul>		
<p>Grundeinstellung laden</p>		 <p>Türöffnertaste 8 s lang drücken</p>

## 4 Beenden der Programmierung



Ruf AUS-Taste kurz drücken oder automatisch, wenn 8 s lang keine Taste gedrückt wird.

\* Bei erstmaliger Verstellung dieses Türruftones wird auch der für die zweite Außenstation identisch miteingestellt. Erst wenn der Türruf für die zweite Außenstation einmal separat (3b) eingestellt worden ist, muss er immer unabhängig verstellt werden.

### Hinweise zur Programmierung mit dem Servicegerät TCSK-01

Gerät suchen	IMM100 verhalten sich wie Telefone: Befehle für Telefone verwenden.
Parallelzuordnung	Eine beliebige Innenstation wird der Klingeltaste an der Außenstation (bzw. den Außenstationen) zugeordnet

Telefone suchen	* (51) #
Rufumleitung	* (80) # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türöffnerautomatik	* (81) # Ser.-Nr. #
Internruf 1	* (82) # Ser.-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	* (83) # Ser.-Nr. #
Parallelruf einschalten*	* (89) # Ser.-Nr. # ParSNr #
Parallelruf ausschalten	* (89) # Ser.-Nr. # 0 #

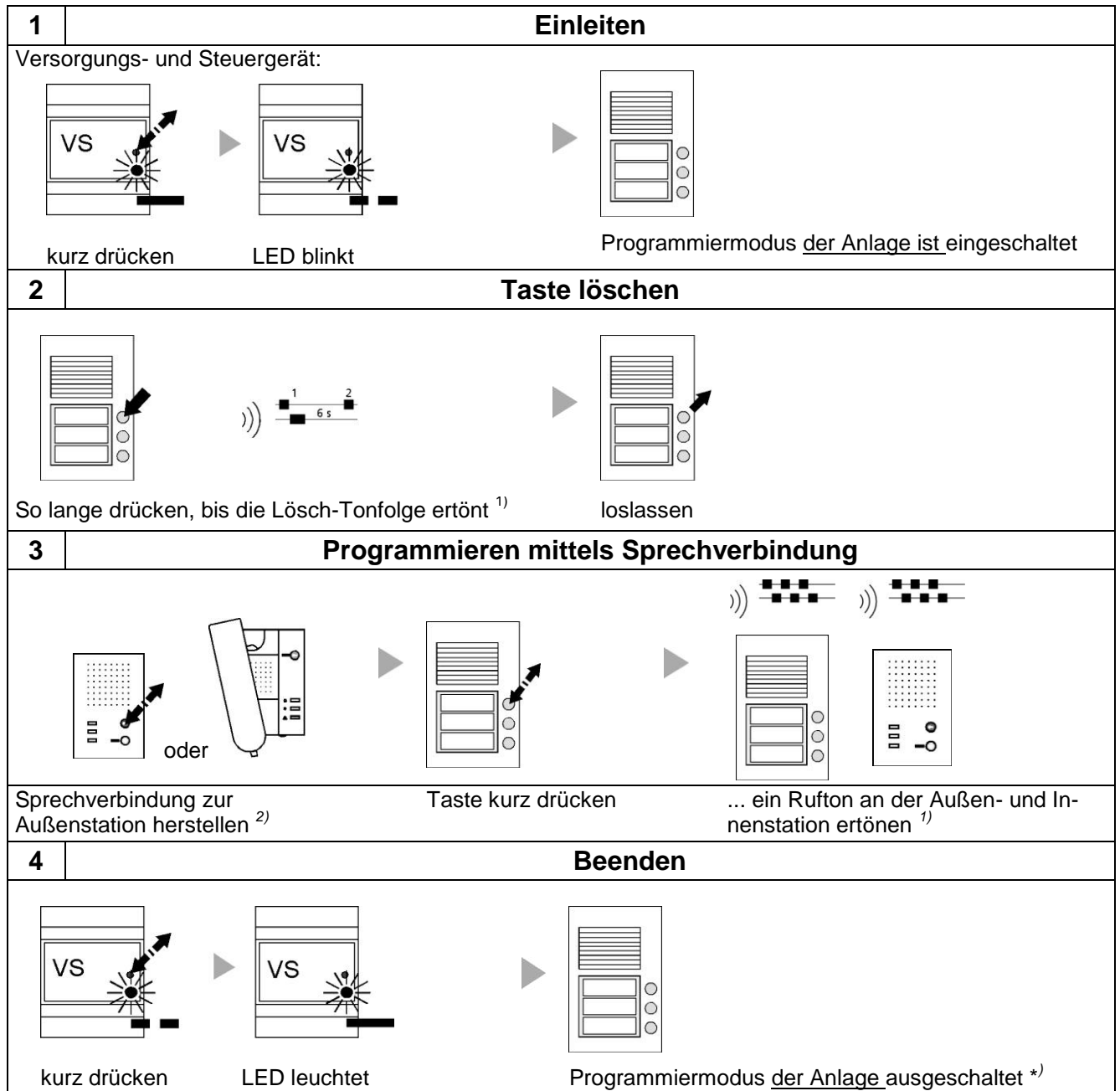
Information hierzu finden Sie auch in **TCS Installer** oder im Programmierhandbuch TCSK-01.

## Reparatur

### Austausch einer Innenstation – Klingeltaste programmieren

#### Grundprinzip

- Alle Geräte am TCS:BUS besitzen eine einmalige Seriennummer.
- Programmieren einer Klingeltaste bedeutet, der Klingeltaste an einer Außenstation wird die Seriennummer einer Innenstation zugeordnet und im EEPROM der Außenstation gespeichert.
- Stellen Sie sicher, dass die neue Innenstation am TCS:BUS angeschlossen ist und die Netzspannung eingeschaltet ist (die Betriebs-LED am Versorgungs- und Steuergerät leuchtet) und dass während der Programmierung der Zugang zur Wohnung gewährleistet ist.
- Diese Anleitung beschreibt den Fall, dass der Klingeltaste eine Seriennummer zugeordnet wird und keine Programmiersperre gesetzt ist. Zur Aufhebung einer Programmiersperre benötigen Sie ein Servicegerät TCSK-01 oder die Konfigurationssoftware configo™.



1) Ist stattdessen ein Progsperr-Ton zu hören, ist die Außenstation mit einer Programmiersperre versehen. Die Programmiersperre kann nur mit dem Servicegerät TCSK-01 oder der Konfigurationssoftware configo™ aufgehoben werden

2) Neu entwickelte Außenstationen (ab 2009) reagieren darauf mit einer Positiv-Quittung, wenn die Seriennummer der Innenstation empfangen wurde (siehe Produktinformation der Außenstation).


\*) Gerätespezifische Anzeigemodi der Außenstation siehe Produktinformation der Außenstation

## Reinigung

**!** Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser in das Gerät!  
Verwenden Sie keine scharfen und kratzenden Reinigungsmittel!

Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch.  
Stärkere Verschmutzungen entfernen Sie mit einem milden Haushaltsreiniger.

## Konformität

-  Das Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 89/336/EWG durch die Einhaltung der Normen: EN 61000-6-3, EN 55024. Konformitätserklärungen sind abrufbar unter [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de), Downloads, Handelsinformationen.

## Entsorgungshinweise



Die Geräte, gekennzeichnet mit nebenstehendem Symbol, sind getrennt vom Hausmüll zu entsorgen. Die verwendeten Materialien sind recyclebar. Bitte leisten Sie einen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und entsorgen Sie das Gerät über eine Sammelstelle für Elektronikschrott.



Entsorgen Sie die Verpackungsteile in Sammelbehälter für Pappe und Papier bzw. Kunststoffe.

## Gewährleistung

Wir bieten dem Elektrohandwerker eine **vereinfachte Abwicklung** von Gewährleistungsfällen an.

- Beachten Sie bitte unsere **Verkaufs- und Lieferbedingungen**, abrufbar unter [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de), Downloads, Handelsinformationen und enthalten in unserer aktuellen Preisliste.
- Wenden Sie sich bitte an die **TCS HOTLINE**.

## Service

Fragen richten Sie bitte an unsere  
**TCS HOTLINE 04194/ 9 88 11 88**

### Hauptsitz

TCS TürControlSysteme AG, Geschwister-Scholl-Str. 7, 39307 Genthin  
Tel.: 03933/879910, FAX: 03933/879911, Mail: [info@tcs-germany.de](mailto:info@tcs-germany.de), [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de)